

**Niederschrift**

über die ordentliche Sitzung der Stadtvertretung (02/2024) am Mittwoch, dem 18.04.2024, 17:30 Uhr, im Rathaussaal Grimmen.

Anwesende:

StP Glawe	StVin Gradke	StV Jeske	StVin Mietzner	StV Pfister
StV Gladrow	StVin Manthey	StVin Schindler	StVin Gierke	StV Simanowski StV Latendorf
StV Darda	StV Scholz	StV Herzberg	StVin Bathke	StVin Grünwald StV Wohlfahrt

Stadträtin Hübner

FBL Wendel VAe Schmiedel

Fr.Stanjek (Protokoll)

Gäste: drei Bürgerinnen

1. Eröffnung der Sitzung

StP Glawe eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

StP Glawe stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest; es sind 17 von 21 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend.

Sodann wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

TOP- Vorlagen-

Nr. Nr.

**A) Öffentlicher Teil**

- |     |              |  |
|-----|--------------|--|
| 3.  |              | Bestätigung der Tagesordnung   |
| 4.  |              | Bürgerfragestunde  |
| 5.  |              | Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (01/2024) vom 21.02.2024  |
| 6.  |              | Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (01/2024) am 21.02.2024 gefassten Beschlüsse   |
| 7.  | 02/2024-SBA- | Satzung der Stadt Grimmen zur Sanierung der Altstadt (Erhaltungssatzung) Aufhebung   |
| 8.  | 03/2024-SBA- | Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Grimmen Aufstellungsbeschluss  |
| 9.  | 04/2024-HFA- | Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel auf Produktsachkonto 112.01- 5292000 (Personaleinsatz – sonst. Aufwand für Dienstleistungen) |
| 10. | 05/2024-HFA- | Bereitstellung überplanmäßiger Mittel auf Produktsachkonto 114.02 – 5621000 (Baubetriebshof – Mieten, Pachten und Erbbauzinsen)  |
| 11. |              | Anfragen   |
| 12. |              | Beantwortung von Anfragen  |
| 13. |              | Mitteilungen der Verwaltung  |
| 3.  |              | <u>Bestätigung der Tagesordnung</u>  |

Alle anwesenden Mitglieder des Ausschusses bestätigen die Tagesordnung.

#### 4. Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin möchte wissen, ob es die Ehrenbürgerschaft in der Stadt Grimmen gibt, wie ein Bürger dazu ernannt wird, wer diese Bürger vorschlägt und begutachtet.

Stadträtin Hübner informiert, dass seit 2005 in regelmäßigen Abständen Ehrenbürger der Stadt Grimmen ausgezeichnet wurden. Die Auszeichnung fand bei der Sitzung der Stadtvertretung, aber auch bei Ehrungen für Sportler des Jahres statt.

Alle Ehrenbürger der Stadt Grimmen sind in einem Buch dargestellt.

StP Glawe fügt hinzu, dass ein Vorschlag zunächst im Hauptausschuss beraten und evtl. empfohlen wird und dann entscheidet die Stadtvertretung durch einen Beschluss, ob ein Ehrenbürger ernannt wird.

Eine andere Bürgerin fragt nach der Straßensanierung im Umfeld der Regionalen Schule „Robert Koch“.

StP Glawe erklärt, dass die Schlaglöcher in den nächsten Monaten aufgefüllt werden.

Nach der Entscheidung vom Land werden die Mittel nicht mehr auf die jeweiligen Anlieger gelegt, sondern durch die Erhöhung der Grunderwerbssteuer werden Mittel an die jeweiligen Kommunen ausgekehrt.

Die geringen Mittel stellen dabei ein Problem für die Kommunen dar.

#### 5. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (01/2024) vom 21.02.2024

**Nach kurzer Aussprache wird die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (01/2024) vom 21.02.2024 mit 15 Ja-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen genehmigt.**

#### 6. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (01/2024) am 21.02.2024 gefassten Beschlüsse

FBL Wendel gibt die gefassten Beschlüsse bekannt.

Stadträtin Hübner berichtet aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses, es wurden insgesamt über 26.267 Euro beraten und beschlossen bezüglich der Zuschüsse Senioren, Wohlfahrt und Jugend und der Zuschüsse Kultur und Sport.

#### 7. 02/2024-SBA- Satzung der Stadt Grimmen zur Sanierung der Altstadt (Erhaltungssatzung) Aufhebung

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„ 1. Die rechtsverbindliche Satzung der Stadt Grimmen zur Sanierung der Altstadt (Erhaltungssatzung) vom 08. Juli 1992 wird aufgehoben. Mit der Satzung zur Aufhebung der Sanierungssatzung vom 11.01.2024 ist auch die Rechtsgrundlage für die Erhaltungssatzung entfallen. Im Geltungsbereich des Erhaltungssatzungsgebietes gehen weite Teile des Sanierungsgebietes auf.

2. Der Beschluss zur Aufhebung des Erhaltungssatzungsgebietes ergeht als Satzung.

3. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.“

#### 8. 03/2024-SBA- Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB der Stadt Grimmen Aufstellungsbeschluss

Die Fraktion CDU stimmt der Vorlage zu.

Die Fraktion DIE LINKE schließt sich dem an.

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„1. Südlich an das Plangebiet, I. Änderung des B-Planes Nr.19 Wohnbebauung Hoikenrade' angrenzend, auf den Flurstücken 609, 610 und teilweise 585, Flur 6 der Gemarkung Grimmen soll die Satzung nach § 34 Abs.4 Satz 1 Nr.3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023, eine Satzung aufgestellt werden.

2. Die Aufstellung der Satzung nach § 34 Abs.4 Satz 1 Nr.3 BauGB erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.

3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen."

9. 04/2024-HFA- Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters zur  
Bereitstellung überplanmäßiger Mittel auf Produktsachkonto  
112.01- 5292000 (Personaleinsatz – sonst. Aufwand für Dienstleistungen)

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„Die Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 25.03.2024 zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 45.000,00 € auf dem Produktsachkonto 112.01 – 5292000 (Personaleinsatz – sonst. Aufwand für Dienstleistungen) für die Umsetzung der Dienstvereinbarung über das alternative Entgeltanreizsystem nach § 18a TVöD-VKA wird genehmigt.“

Durch die Umstellung des Anreizsystems erfolgt im HHJ 2024 eine Belastung aus periodenfremdem Aufwand (Abrechnung 2023) und laufendem Aufwand des HHJ. Der die HHP übersteigende Betrag wird durch Personalkosteneinsparungen aus nicht nachbesetzten Personalstellen gedeckt:

112.01 – 5022000 (Personaleinsatz - Dienstbezüge Arbeitnehmer)  
112.01 – 5032000 (Personaleinsatz - Zusatzversorgung Arbeitnehmer)  
112.01 – 5042000 (Personaleinsatz - Sozialversicherung Arbeitnehmer)

10. 05/2024-HFA- Bereitstellung überplanmäßiger Mittel auf Produktsachkonto  
114.02 – 5621000 (Baubetriebshof – Mieten, Pachten und Erbbauzinsen)

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„Auf dem Produktsachkonto 114.02 – 5621000 (Baubetriebshof – Mieten, Pachten und Erbbauzinsen) werden für den Ersatz eines Einsatzfahrzeuges im Rahmen eines Fahrzeugleasing überplanmäßige Mittel in Höhe von 6.600,00 € bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt aus Einsparungen im Rahmen einer Fahrzeug Ersatzbeschaffung und eines Ankaufs eines Einsatzfahrzeuges nach Ablauf eines Leasingvertrages sowie der Fahrzeugunterhaltung:

114.02 – 001 – 7856000 (Invest Auszahlung Fahrzeuge, Maschinen, techn. Anl.) 5.800,00 €  
114.02 – 5235000 (Fahrzeugunterhaltung) 800,00 €."

11. Anfragen  
/

12. Beantwortung von Anfragen  
/

13. Mitteilungen der Verwaltung

Stadträtin Hübner teilt mit, dass der Straßenbau in Jessin begonnen hat.  
Die Straßensanierung in der Ludwig- van Beethoven Straße kann am 25. und 26. April starten, da der Zweckverband mit den Kanalsanierungsarbeiten begonnen hat.  
Stadträtin Hübner erinnert nochmal an die Besichtigung des Grimmener Stadtwaldes am 20.04.2024.  
Außerdem teilt Stadträtin Hübner mit, dass Gespräche mit der Deutschen Bahn zum Thema Erneuerung der Bahngleise in der Stadt geführt werden. Die Planung wird voraussichtlich 2027 abgeschlossen sein.  
Stadträtin Hübner informiert alle Stadtvertreter und Stadtvertreterinnen darüber, dass in der Cloud ein Informationsschreiben über das neue Ratsinformationssystem zu finden ist.